

KARRIERESPOT

Berufliche Veränderungen – Flexibilität ist gefordert

In der Berufs- und Arbeitswelt werden permanente Veränderungen, auch bei den Stellenanforderungen oder den Aufgabenfeldern immer häufiger. Veränderungsfähigkeit und Flexibilität der Arbeitnehmer werden daher geradezu zu Schlüsselkompetenzen auf den Arbeitsmärkten und in den Unternehmen. Stichworte wie agile Unternehmen und Prozesse, Digitalisierung oder auch Internationalisierung stellen viele Unternehmen und ihre Mitarbeiter vor neue Herausforderungen.

Was bedeutet das für Sie?

Grundvoraussetzung um seine „Employability“, also seine Wettbewerbsfähigkeit auf den Arbeitsmärkten zu sichern ist, dass Sie sich regelmäßig und zukunftsgerichtet weiterbilden. Nutzen Sie die Angebote Ihres Arbeitgebers und investieren Sie ggf. selbst in fachliche und persönliche Weiterbildungen. Dieser Rat gilt für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – auch für die die keine „Karriere“ (mehr) machen wollen. Es sichert Ihnen einfach eine interessante Aufgabe in einem sich wandelnden Umfeld.

Steigern Sie Ihren individuellen Marktwert

Aber nicht nur Weiterbildungen steigern Ihren Wert auf dem Arbeitsmarkt, sondern in der Regel auch Jobwechsel. Jede neue Aufgabe gibt Ihnen die Chance sich weiter zu entwickeln, Neues zu lernen und Erfahrungen zu sammeln.

Das bedeutet jetzt nicht immer, dass Sie Ihr Unternehmen verlassen müssen. Auch interne Wechsel erweitern der Horizont.

Viele Unternehmen haben das erkannt und fördern solche internen Wechsel, auch als Teil eines Mitarbeiterbindungs- oder Entwicklungsprogrammes.

Keine Chancen mehr im bisherigen Unternehmen?

Sind Ihre Karriereoptionen im jetzigen Unternehmen erschöpft? Dann hilft nur ein Wechsel!

Aber wie stellt man das am besten an?

Zunächst einmal ist eine klare Standortbestimmung notwendig. Die Leitfragen dazu sind:

- Wer bin ich? – Was macht mich aus und unterscheidet mich von Anderen
- Was kann ich? – Was sind meine „Kernkompetenzen“, mein persönlicher USP
- Was will ich? – Wie sehe ich selbst meine weitere berufliche Entwicklung

Eine klare Reflexion ist ein wichtiger Baustein

Diese klare Reflexion des bisherigen beruflichen Werdegangs ist nicht leicht. Hier kann ein professioneller Karriereberater sehr hilfreich sein. Besonders auch sein „Fremdbild“ wird helfen, die eigenen beruflichen Kompetenzen und Qualifikationen sowie die Persönlichkeit richtig einzuschätzen.

Welche Stellen passen zu mir?

Im nächsten Schritt gilt es abzugleichen, welche Anforderungen die Unternehmen an die vakante Position stellen und inwieweit ihre Ausbildung und ihre beruflichen Erfahrungen dazu passen. Dies bedeutet aber nicht, dass Sie zwangsläufig alle genannten Anforderungen komplett erfüllen müssen, auch wenn Ihr Profil nur zu 70% oder 80% passt haben Sie Chancen. Dies allerdings nur, wenn sie die „harten Faktoren“ (z. B. Studium im Bereich XY, verhandlungssichere Englischkenntnisse sind unabdingbar etc.) auch erfüllen. Trauen Sie sich aber auch, sich auf höherwertige Stellen zu bewerben, wenn sie dies wollen. Auch bei der Auswahl der richtigen Stelle hilft Ihnen ein Karriereberater besonders. Er kennt viele Stellenprofile, die Unternehmen und Herausforderungen besonders gut und kann Ihnen die richtigen Ratschläge geben.

Jörg Kraft, Mitglied DGfK,
Schwerpunkt meiner Arbeit als Karriere- und Outplacementberater ist die professionelle, wertschätzende und motivierende Begleitung von Menschen in beruflichen Veränderungssituationen.
Mehr über mich finden Sie unter diesem Link: <https://www.liebich-partner.de/de/unternehmen/berater/joerg-kraft/>